

HEKS AltuM Alter und Migration Aargau

Gesund und sozial aktiv bleiben – auch im Alter



Die Zahl älterer Migrant:innen in der Schweiz ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Die Schweizer Institutionen im Alters- und Gesundheitsbereich sehen sich dadurch vor neue Herausforderungen gestellt. Ihre Dienstleistungen erreichen ältere Migrant:innen oft nicht oder nur ungenügend. Das Programm «HEKS AltuM – Alter und Migration Aargau» macht seit 2013 ältere Migrant:innen ab dem 55. Altersjahr präventiv auf die Probleme und Herausforderungen des Älterwerdens aufmerksam und begleitet sie bei Schwierigkeiten bedarfsgerecht.

Zielgruppe

«HEKS AltuM Aargau» richtet sich an Migrant:innen ab 55 Jahren und deren Angehörige. Auch Migrant:innenvereine, Kulturvereine, Fachinstitutionen in den Bereichen Migration, Alter, Gesundheit und Soziales sowie Gemeinden gehören zu den Zielgruppen des Projekts.

Ziele

Das Angebot «HEKS AltuM» unterstützt Migrant:innen ab 55 dabei, ihren Lebensabend in der Schweiz aktiv und autonom zu gestalten und sich frühzeitig mit den Herausforderungen des Älterwerdens auseinanderzusetzen. «HEKS AltuM» sensibilisiert Institutionen und Gemeinden für die Anliegen und Bedürfnisse älterer Migrant:innen. Weiter unterstützt das Programm Organisationen im Alters- und Gesundheitsbereich dabei, ihre Angebote auf die Migrationsbevölkerung auszuweiten, und strebt Kooperationen mit ihnen an.



Aktivitäten

«HEKS AltuM» organisiert gemeinsam mit den älteren Migrant:innen Café-Treffs, Informationsveranstaltungen zu sozialen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesundheitlichen Aspekten des Alters, informiert über Gesundheitsförderungs- und Bewegungsangebote und bietet Informationen und Beratung in Kleingruppen. Durch die Zusammenarbeit mit Migrant:innen-Organisationen, Gemeinden und lokalen Schlüsselpersonen können die älteren Menschen besser erreicht und an die öffentlichen Institutionen vermittelt werden. Ausserdem informiert und sensibilisiert «HEKS AltuM» die Öffentlichkeit zum Thema Alter und Migration und begleitet interessierte Gemeinden bei der Planung, Durchführung und Auswertung nachhaltiger Massnahmen.

HEKS AltuM – Alter und Migration Aargau

Unterstützt durch:

Reformierte Landeskirche Aargau, Walder Stiftung, Amt für Gesundheit des Kantons Aargau, Amt für Migration und Integration des Kantons Aargau, Gemeinden Suhr, Rheinfelden, Stadt Aarau, private Spender:innen

Partner:

Pro Senectute Aargau

Kooperation mit:

Pro Senectute Aargau, Verein Aargauer Netzwerk Alter, Spitex Aargau, Anlaufstelle Integration Aargau, Caritas Aargau, Evivo-Verein, Gemeinden Aarau, Suhr, Rheinfelden und Windisch, Migrant:innenvereine, Kirchengemeinden

Projektnummer:

510.029

Programmleitung:

Tabea Leutwyler

Kontakt

HEKS Geschäftsstelle
Aargau/Solothurn
HEKS AltuM Aargau
Augustin-Keller-Strasse 1
Postfach
5001 Aarau

+41 62 836 30 26
altum-agso@heks.ch
heks.ch

Spenden: PC 80-1115-1